

O Herr Gott, Rat und Wunderbar

Text: Holybunch
Melodie: Holybunch

Moderato ♩ = 70

1. O Herr Gott, Rat und Wunderbar! Verbor-gen ist in dir das
2. Durch dich kam ei-ne neu-e Zeit. Der heil-ge Stern wurd uns ge-
3. Zu seh-en, was E-li-sa sah: feu-ri-ge Ros-se, Feu-er-

5 Le-ben. Du wohnst im Licht, das nicht zu seh-en. Du bist der
ge-ben. In dei-nem Geis-te wir er-le-ben: kein Schlei-er
wä-gen. Ein Heer aus En-geln, Him-mels-we-sen, al-les um

8 Weg, ganz hell und klar. Durch Glau-ben kön-nen wir ver-
mehr, der uns ent-zweit. Die ew'-ge Welt, die nie ver-
uns he-rum er-füllt. Was ir-disch ist, wird bald ver-

11 steh'n die Grö-ße dei-ner ew'-gen Wor-te. Wir geh-en
geht, un-fass-bar nah, im Her-zen spür-bar. Das Him-mels-
geh'n. Wir sind nun frei von je-ner Knecht-schaft. Die Hei-lig-

14 durch die en-ge Pfor-te. Chris-tus, der Herr, auf den wir
zelt schon fast be-rühr-bar. Dort ein-zu-geh'n das Herz be-
keit birgt Him-mels Bür-ger-schaft. In Chris-tus wir bei Gott ein

17 1.-2. seh'n. 2. Durch dich kam geh'n. Die Hei-lig-keit birgt Him-mels
strebt. 3. Zu seh-en-

20 Fis h e A D
Bür-ger-schaft. In Chris-tus wir bei Gott ein-geh'n.